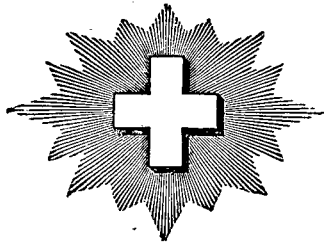


EIDGEN. AMT FÜR



GEISTIGES EIGENTUM

PATENTSCHRIFT

Veröffentlicht am 16. März 1926

Nr. 114228

(Gesuch eingereicht: 6. März 1925, 18 1/2 Uhr.)
(Priorität: Deutschland, 10. März 1924.)

Klasse 126 b

Zusatzpatent zum Hauptpatent Nr. 109230.

Adolf BLEICHERT & Co., Leipzig-Gohlis (Deutschland).

Lenkeinrichtung für Kraftkarren.

Das Hauptpatent beschlägt eine Lenkvorrichtung für Kraftkarren, welche vermittelt des beweglich angeordneten Führerstandes betätigt wird, das ist vermittelt der Plattform, auf der der Führer steht. Diese Plattform besteht beim Ausführungsbeispiel des Hauptpatentes aus einem Stück und ist um eine horizontale Mittelachse schwingbar gelagert. Durch entsprechende Einstellung des Körpers, das heißt durch entsprechende Verlegung des Körpergewichtes des Führers wird diese Plattform bewegt und dadurch die Lenkung des Fahrzeuges hervorgerufen.

Nach der vorliegenden zusätzlichen Erfindung wird die Lenkung des Kraftkarrens ebenfalls unter Ausnutzung des Körpergewichtes des Führers bewirkt; der bewegliche Führerstand ist jedoch in an sich bekannte einzelne Fußhebel unterteilt.

Die Erfindung ist in der Zeichnung in Fig. 1 in Vorderansicht und in Fig. 2 in Seitenansicht beispielsweise dargestellt.

Es bedeuten *a* und *b* die Fußhebel, auf denen der Führer steht. Diese Fußhebel sind

beweglich gelagert. Soll eine Kurve nach rechts gefahren werden, so verlegt der Führer sein Körpergewicht mehr oder weniger — je nach Größe der zu befahrenden Kurve — nach rechts, wobei der Fußhebel *b* nach unten getreten wird (Stellung *b*¹ der Fig. 2), der Fußhebel *a* geht dabei in die Stellung *a*¹. In entsprechendem Sinne wird beim Befahren von Linkskurven der Fußhebel *a* bewegt. Diese Bewegung der Fußhebel *a* und *b* wird durch eine Hebel- oder eine sonstige Vorrichtung auf die Lenkräder übertragen, wodurch die gewünschte Kurvenfahrt ermöglicht wird.

PATENTANSPRUCH:

Lenkeinrichtung für Kraftkarren nach dem Hauptpatent, dadurch gekennzeichnet, daß der bewegliche Führerstand in an sich bekannte Fußhebel unterteilt ist, die in lotrechter Richtung beweglich sind.

Adolf BLEICHERT & Co.

Vertreter: E. BLUM & Co., Zürich.

Fig. 1.

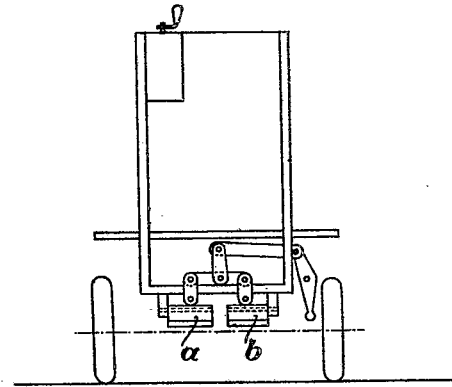


Fig. 2.

